

Wolmirstedter Basisbrief

Nr. 85/02.08.2008 Das Basisblatt der Partei DIE LINKE. Basisorganisation Wolmirstedt
Detlef Horstmann 39326 Wolmirstedt, Str. der Deutschen Einheit 59 Tel. 039201/25864 Mobil: 0173/2188139 E-Mail:
zetlefh1956@web.de

Genossin/e
«Vorname» «Name»
«Anschrift»
«PLZ» «Ort»

Einladung

Liebe/r Genossin/e,

zu unserer Mitgliederversammlung am

**Dienstag den 19.08.2008 um 18.00 Uhr
im Bürgerhaus (Bauernstube)
Wolmirstedt, Schlossdomäne**

möchten wir Dich hiermit recht herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung schlagen wir vor:

1. Diskussion des Leitantrages an die 2. Tagung des 1. Parteitages der Partei DIE LINKE. des Landesverbandes Sachsen-Anhalt (Leitbild zur räumlichen Gliederung der Öffentlichen Daseinsvorsorge in Sachsen-Anhalt)
2. Stadtratswahlen 2009 in Wolmirstedt
3. Informationen aus den Fraktionen
4. sonstiges

Hinweise zu TOP 1:

Der Leitantrag umfasst 32 Seiten und daher ist es uns nicht möglich diesen per Post zu verschicken. Durch den Landesverband wurde abgesichert, dass wir für unsere Mitgliederversammlung 25 Exemplare bekommen. Mit diesem Basisbrief bekommst Du über unsere Verteiler ein Exemplar. Bitte habe für diese Entscheidung Verständnis.

In der Anlage findest Du einen Aufruf zu 15 Jahre Friedenswege in der Colbitz-Letzlinger Heide. Es wäre schön, wenn Du auch mit dabei wärst.

Hier nun ein Zeitungsinterview zum Thema Hartz IV. Einige unserer Mitglieder haben die Montagsdemonstranten in Magdeburg über einen längeren Zeitraum begleitet, aber dies ließ leider aus den unterschiedlichsten Gründen in den letzten Monaten nach. Lese diesen Beitrag mal in Ruhe und prüfe, ob Du die Montagsdemo durch Deine Teilnahme

stärken kannst. Jeder Teilnehmer ist gefragt!!! Danke schon im voraus für Deine Unterstützung.

Junge Welt 26.07.2008

„Wir sind sehr lautstark mit den Montagsdemos“ In Magdeburg sind Hartz-IV-Gegner seit vier Jahren jede Woche auf der Straße. Ein Gespräch mit Iris Richardt Interview: Ralf Wurzbacher

Iris Richardt ist Sprecherin der „Bürger-initiative Magdeburger-Montagsdemo“ Für kommenden Montag rufen Sie zur Teilnahme am vierjährigen Jubiläum der Magdeburger Montagsdemo auf dem Domplatz auf.

Waren Sie überzeugt, so lange am Ball zu bleiben?

Eher nicht. Als sich nach den anfänglichen Erfolgen mit den großen Teilnehmerzahlen und der beträchtlichen öffentlichen Aufmerksamkeit immer weniger Menschen beteiligten, dachte ich schon, die Bewegung wäre bald am Ende. Dann zeigte sich aber, dass ein fester Stamm an Leuten nicht gewillt war, die Segel zu streichen. So sind wir zum Bestandteil des Lebens in Magdeburg geworden – und nicht nur dort: In fast hundert Städten und Gemeinden in ganz Deutschland wird jeden Montag demonstriert.

Wie viele Menschen bringen Sie auf die Straße?

Zwischen 25 und 35. Das hängt davon ab, wer wann gerade in einem Ein-Euro-Job zu arbeiten hat. Etwa die Hälfte der Teilnehmer ist hilfsbedürftig, die anderen gehen einer Arbeit nach. Besonders erfreulich ist, dass auch Kinder und Jugendliche zu unseren Mitstreitern zählen.

Wirken solche Teilnehmerzahlen nicht entmutigend?

Wir sind überhaupt nicht deprimiert, sondern sehr stolz darauf, so lange durchgehalten zu haben. Wir mögen nicht viele sein, haben uns aber allesamt sehr bewusst und mit voller Überzeugung entschieden, Woche für Woche ein Zeichen gegen Verarmung und Entrechtung zu setzen.

Aber was bringt es, wenn Sie alle unter sich bleiben

Es ist ja nicht so, dass wir keine Außenwirkung erzielen würden. Wir sind ziemlich lautstark mit unseren Montagsdemos. Wir bieten außerdem jedem, der möchte, die Möglichkeit, auf der Abschlusskundgebung am offenen Mikrofon seine Meinung zu sagen und von seinen Erfahrungen zu berichten. Gerade in jüngerer Zeit merken wir, dass immer mehr Passanten diese Chance wahrnehmen, so wie überhaupt der Zuspruch wieder zugenommen hat. In Leipzig und Dresden protestieren jetzt wieder regelmäßig über hundert Leute.

Das Inkrafttreten von Hartz-IV haben die Montagsdemonstranten nicht verhindern können. Was würden Sie gleichwohl als Erfolg der Bewegung verbuchen?

Um Beispiel die Tatsache, dass das ALG II im Jahr 2005 zum 1. Januar ausgezahlt wurde und nicht wie geplant erst am Monatsende. Anders wären Betroffene über Wochen völlig mittellos gewesen. Dann sind inzwischen die Ersparnisse von Kindern bei der Ermittlung von Leistungsansprüchen nicht mehr anrechenbar. Außerdem haben wir mit einer Unterschriftenaktion zum Erhalt des Magdeburger Passes beigetragen. Damit zahlen Kinder und sozial Bedürftige weiterhin nur die Hälfte der Preise für den Nahverkehr, Theater-, Kino-, Zoo- und Schwimmbadbesuchen.

Und Sie schreiben dies dem Protest von 35 Leuten zu?

Nicht uns alleine, sondern dem Druck der Straße, dem größer werdenden Unmut in der Bevölkerung. Wäre dem nicht so, hätten wir nicht derart viele Unterschriften sammeln können. Keine Frage: Mit mehr Teilnehmern ließe sich auch mehr erreichen. Als in der Frühphase der Montagsdemos die Menschen bundesweit zu Zehntausenden auf die Straße gingen, sind bestimmte politische Vorhaben an der Stärke der Proteste gescheitert oder zumindest vertagt worden. Wir müssen wieder zurück zu diesen Verhältnissen.

Warum schwächt der Widerstand, während die Drangsalierung mit jeder Gesetzesnovellierung schlimmer wird?

Das hat viel zu tun mit dem in den Medien gängigen Bild des Hartz-IV- Empfängers, der auf der Couch lungert, vor einer Bierflasche und vollem Aschenbecher. Das schafft Vorurteile. Und es schreckt davon ab, gegen soziale Deklassierung und Entrechtung aufzubegehren, obwohl man vielleicht selbst betroffen ist oder es schon morgen sein wird.

Was ist aus der anfänglichen Unterstützung durch Gewerkschaften und Parteien geworden?

Die lassen sich leider nicht mehr blicken, auch die Linkspartei. Aktiv unterstützt die nur noch die Montagsdemo in Aschersleben. Immerhin haben sich zu unserem Jubiläum in Magdeburg ein Gewerkschafts- und ein Vertreter der Linkspartei angekündigt. Das wünschen wir uns häufiger.

Was ist für Montag noch geplant?

Wir werden mit leeren Töpfen erscheinen, weil die Armut größer geworden ist. Wir fordern eine sofortige Leistungserhöhung um 50 Euro monatlich für jeden Bedürftigen. Montagsdemo in Magdeburg, 28. Juli, Beginn: 17.30 Uhr auf dem Domplatz

Weitere Termine: (Basisvorstand, Basisorganisation, Stadtratsfraktion, Stadtrat Wolmirstedt und Kreisvorstand Börde 2. Halbjahr 2008)

30.08.2008	10.00 Uhr	Vorstandssitzung BO WMS	Wolmirstedt, Ganggasse 5
01.09.2008	17.30 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
01.09.2008	18.00 Uhr	KV-Sitzung	Wanzleben, Gaststätte Tannenhof
02.09.2008	18.00 Uhr	Bauausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
04.09.2008	18.00 Uhr	Kultur- und Rechtsausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
08.09.2008	18.00 Uhr	Eigenbetriebsausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
09.09.2008	18.00 Uhr	Finanzausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
15.09.2008	17.30 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
18.09.2008	18.00 Uhr	MV BO WMS	Wolmirstedt, Bürgerhaus (Bauernstube)
20.09.2008 – 21.09.2008		Landesparteitag	
22.09.2008	18.00 Uhr	KV-Sitzung	Ort noch nicht bekannt
23.09.2008	20.00 Uhr	Fraktionssitzung	Wolmirstedt, Gaststätte „Spellunke“
25.09.2008	18.00 Uhr	Stadtratssitzung	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
27.09.2008	10.00 Uhr	Vorstandssitzung BO WMS	Wolmirstedt, Ganggasse 5
06.10.2008	17.30 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
07.10.2008	18.00 Uhr	Bauausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
09.10.2008	18.00 Uhr	Kultur- und Rechtsausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
13.10.2008	18.00 Uhr	Eigenbetriebsausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
13.10.2008	18.00 Uhr	MV BO WMS	Wolmirstedt, Bürgerhaus (Bauernstube)
14.10.2008	18.00 Uhr	Finanzausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
20.10.2008	17.30 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
20.10.2008	18.00 Uhr	KV-Sitzung	Ort noch nicht bekannt
28.10.2008	20.00 Uhr	Fraktionssitzung	Wolmirstedt, Gaststätte „Spellunke“
30.10.2008	18.00 Uhr	Stadtratssitzung	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
01.11.2008	15.00 Uhr	Vorstandssitzung BO WMS	Wolmirstedt, Ganggasse 5
03.11.2008	18.00 Uhr	Finanzausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
10.11.2008	17.30 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
11.11.2008	18.00 Uhr	Bauausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
13.11.2008	18.00 Uhr	Kultur- und Rechtsausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
17.11.2008	18.00 Uhr	Eigenbetriebsausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
17.11.2008	18.00 Uhr	KV-Sitzung	Ort noch nicht bekannt
18.11.2008	18.00 Uhr	Finanzausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
20.11.2008	18.00 Uhr	MV BO WMS	Wolmirstedt, Bürgerhaus (Bauernstube)
24.11.2008	18.00 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
02.12.2008	20.00 Uhr	Fraktionssitzung	Wolmirstedt, Gaststätte „Spellunke“

04.12.2008	18.00 Uhr	Stadtratssitzung	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
08.12.2008	17.30 Uhr	Hauptausschuss	Wolmirstedt, Ratssitzungssaal
12.12.2008	19.00 Uhr	Jahresabschluss BO WMS	Ort noch nicht bekannt
15.12.2008	18.00 Uhr	KV-Sitzung	Ort noch nicht bekannt

Änderungen vorbehalten

Hinweis: Alle Sitzungen sind öffentlich und wir würden uns freuen, wenn Du den einen oder anderen Termin wahrnehmen könntest. Danke schon im voraus für Deine Teilnahme.

Hier nun noch wichtige Termine für geplante Demos in Berlin (Bitte unbedingt vormerken). Wir sollten unbedingt präsent sein. Danke schon im voraus für Deine Teilnahme.

20.09.2008 „Dem Frieden eine Chance, Truppen raus aus Afghanistan“ in Berlin
 11.10.2008 „Freiheit statt Angst – Stoppt den Überwachungswahn“ in Berlin
 08.11.2008 „5. Herbstdemo gegen Hartz-IV“ in Berlin

Unsere Geburtstagskinder im Monat Juli 2008

Kristin Heiß	10.07.1983	25 Jahre
Hans-Günther Spengler	27.07.1947	61 Jahre
Friedrich Hagemeier	28.07.1924	84 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich nachträglich und wünschen allen Geburtstagskindern viel Gesundheit.

Unsere Geburtstagskinder im Monat August 2008

Kristina Holze	05.08.1986	22 Jahre
Wilfried Schüler	06.08.1936	72 Jahre
Irene Hohlfeld	06.08.1953	55 Jahre
Hartmut Hoppe	17.08.1956	52 Jahre
Hans-Rüdiger Lautner	18.08.1956	52 Jahre
Annegret Engelhardt	25.08.1960	48 Jahre

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen allen Geburtstagskindern viel Gesundheit.

Dieser Basisbrief kann auch unter www.dielinke-boerde.de runter geladen werden.

Detlef Horstmann
Vorsitzender